

## Hören Teil 2

Sie hören im Radio ein Interview mit einer Persönlichkeit aus der Wissenschaft. Sie hören den Text **zweimal**. Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung. Lesen Sie jetzt die Aufgaben 11 bis 16. Dazu haben Sie 90 Sekunden Zeit.

11 Herr Struck findet es wichtig, ...

- a die hochwassergefährdeten Gebiete vor zu viel Tourismus zu schützen.
- b die Zahl der Hausboote auszubauen.
- c in der Architektur an die Umweltveränderungen zu denken.

12 Weshalb wurden die Aqua-Häuser in den Niederlanden entwickelt?

- a Die Niederlande haben Erfahrungen mit Hochwasser.
- b Man hat bereits Wohnungen auf dem Wasser in Asien gebaut.
- c Man war auf der Suche nach einer neuen Exporttechnologie.

13 Was berichtet Herr Struck über Amsterdam?

- a Die Wohnungsknappheit wurde zurückgedrängt.
- b Ein schwimmender Stadtteil ist entstanden.
- c Immer mehr Menschen wollen ans Wasser ziehen.

14 Welche Kritik gibt es an dem Projekt der Aqua-Wohnungen?

- a Die Politik soll dafür sorgen, dass mehr Sozialwohnungen gebaut werden.
- b Die Preise für diese Wohnungen steigen zu schnell.
- c Die Wohnungen sind nur für Besserverdienende geeignet.

15 Was könnte ein weiterer Vorteil schwimmender Häuser sein?

- a Auch Menschen mit wenig Geld könnte geholfen werden.
- b Schwimmende Schulen wären leichter erreichbar.
- c Sie sind sehr stabil.

16 Welche Probleme gibt es in Deutschland?

- a Die Gesetze sind zu streng.
- b Die Gesetzeslage ist nicht eindeutig.
- c Man bekommt keine Genehmigung.